

Weltweit wird darauf gedrängt, so viele verschiedene Impfstoffe gegen das Coronavirus (COVID-19) wie möglich zu entwickeln und einzusetzen, auch in Russland, wo die weltweit erste abgeschlossene Plandemie-Impfung offiziell von den russischen Behörden genehmigt wurde, bis "eine strenge Überprüfung der Sicherheitsdaten" erfolgt ist. Aber die Weltgesundheitsorganisation (WHO) sagt "nicht so schnell" einfach weil die Injektion in Russland entwickelt wurde.

Während der globalistische Arm der Vereinten Nationen (UN) noch nie einen Impfstoff kennen gelernt hat, den er nicht standardmäßig als sicher und wirksam erachtete, wirft dieser neue Impfstoff aus Russland aufgrund der vielen antirussischen Verschwörungstheorien, die von den Mainstream-Medien als auch von der Linken in Umlauf gebracht wurden, einige ernste Bedenken auf.

Plötzlich ist es von entscheidender Bedeutung - obwohl dies bisher noch nie der Fall war -, dass ein Impfstoff sorgfältig geprüft wird, um sicherzustellen, dass er all das ist, was sein Hersteller behauptet. Und dies wiederum nur, weil der fragliche Impfstoff in Russland entwickelt wurde. Und das nach Ansicht der Demokraten die für das meiste Übel in der Welt verantwortlich sind.

"Wir stehen in engem Kontakt mit den russischen Gesundheitsbehörden, und die Diskussionen über eine mögliche Präqualifikation des Impfstoffs durch die WHO dauern an", erklärte Tarik Jasarevic, offizieller Sprecher der WHO, während einer kürzlich abgehaltenen digitalen Pressekonferenz. "Die Präqualifikation eines Impfstoffs umfasst die strenge Überprüfung und Bewertung aller erforderlichen Sicherheits- und Wirksamkeitsdaten.

Der als "Sputnik V" bekannte Impfstoff wurde vom Gamaleya-Institut in Moskau mit Hilfe des russischen Verteidigungsministeriums entwickelt. Er wurde dann Berichten zufolge an der offiziellen staatlichen medizinischen Universität Moskaus auf Sicherheit und Wirksamkeit geprüft.

Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Impfstoff gegen das Coronavirus (COVID-19) sicher oder wirksam ist, ist fast gleich null, wie sich herausstellt. Hören Sie sich unten den Bericht des Health Ranger an, während Mike Adams, der Health Ranger, mit Dr. Andrew Wakefield über die vielen Risiken im Zusammenhang mit Impfstoffen gegen das Coronavirus (COVID-19) spricht:

Jetzt, da Russland einen neue Impfstoffe entwickelt hat, gibt US-Big Pharma gibt plötzlich vor, sich um Sicherheit und Wirksamkeit zu kümmern

Aber nichts davon ist gut genug für die WHO, auch für den ehemaligen Direktor der FDA (Food and Drug Administration), Scott Gottlieb, der bei einem kürzlichen Auftritt bei "Squawk Box" ernsthafte Zweifel an der Sicherheit und Wirksamkeit von Russlands erstem zugelassenen Impfstoff gegen das Coronavirus (COVID-19) äußerte, der sich immer noch in der klinischen Erprobung der Phase 1 befindet.

Gottlieb, ein Hacker der Großen Pharmaindustrie, der sich als eine Art Experte ausgab deutete an, dass er ihn "nicht nehmen würde", und bezog sich dabei auf den russischen Impfstoff gegen das Wuhan-Coronavirus (COVID-19).

"Es scheint, als sei er nur an höchstens einigen hundert Patienten getestet worden", beklagte Gottlieb und fügte hinzu, dass der "adenovirale Vektor", den russische Wissenschaftler zur Entwicklung des Impfstoffs verwendeten, angeblich "suboptimal" sei.

"Es ist überhaupt nicht klar, wie wirksam der russische Adenovirus-Impfstoff sein wird", fügte er hinzu und versäumte zu erwähnen, dass er derzeit im Vorstand von Pfizer sitzt, das ebenfalls ein Coronavirus (COVID-19)-Impfstoff entwickelt, das mit der russischen Variante konkurrieren soll.

Nach Angaben russischer Beamter ist dieser neue Impfstoff "einsatzbereit", obwohl er sich noch im Anfangsstadium der klinischen Versuche am Menschen befindet. Die Nation behauptet, dass er ungeachtet der "internationalen Skepsis" außerordentlich "sicher" sei, und fügt hinzu, dass er bereits "alle notwendigen Tests" bestanden habe.

"Das Wichtigste ist, die volle Sicherheit bei der Verwendung des Impfstoffs und seine Wirksamkeit zu gewährleisten", erklärte der russische Präsident Wladimir Putin. "Ich weiß, dass er recht effektiv arbeitet, eine stabile Immunität bildet und, ich wiederhole, er hat alle notwendigen Inspektionen bestanden".

[WHO: Vaccines are always safe and effective, unless they're made in Russia](#)